



Erneuerbare Energien Pessimismus ist keine Lösung

(Mynewsdesk) Sobald ein Unternehmen oder ein innovativer Erfinder eine neue Lösung zu erneuerbaren Energien anbietet, überschlägt sich die Fachwelt und zerreißt den Ansatz in der Luft. Vieles, was bedenkenswert wäre, geht dabei unter. Pessimismus ist mit Sicherheit kein Lösungsansatz.

Mehr Offenheit für neue Wege

Fakt ist, die Energieversorgung der Menschheit hängt aktuell noch von fossilen Energieträgern und Atomenergie ab. Tatsache ist aber auch, dass diese Energie große Risiken bergen und endlich sind. Früher oder später sind daher innovative Lösungen nötig. Statt bei jeder Neuerung gebetsmühlenartig zu wiederholen, dass dies kein Ausweg sei, ist es an der Zeit, jeden nur denkbaren Ansatz positiv zu beachten.

Beim Thema Windkraft steht heute der Vogelschutz im Mittelpunkt des Interesses. Anlagen, die ohne Rotoren auskommen sind möglich. EWICON (Electrostatic Wind Energy Converter) und Bladeless Windräder begrüßt die Fachwelt nicht mit Freuden, sondern freut sich fast darüber, dass diese noch nicht effizient arbeiten. Photovoltaikanlagen und Infrartheizungen geht es kaum besser.

Statt sich objektiv mit neuen Ansätzen zu befassen, steht sofort wieder ein Thema im Mittelpunkt ? ohne Atomkraft und fossile Energieträger geht es nicht. So entsteht zumindest der Eindruck. Seit den 1970ern droht das Gespenst, dass bald die Lichter ausgehen. Mit gigantischen Mitteln entstanden Kernkraftwerke, deren Mll bis heute ein Problem ist. Der Rückbau verschlingt ebenfalls hohe Summen. Ein Ausweg sieht anders aus.

Autarke Häuser sind möglich

Die Idee des schwäbischen Unternehmens Haller Energiefreiheit GmbH beruht auf drei Säulen, die zumindest bei einem gut isolierten Haus fast zu 100 % für die Energieversorgung ausreichen. Im Haus sorgen Oeko boiler und Infrartheizungen für Wärme und warmes Wasser, auf dem Dach eine Photovoltaik-Anlage für Strom und im Keller hebt ein Stromspeicher die elektrische Energie auf.

Niemand behauptet, dass ein so ausgestattetes Haus keines Netzanschlusses bedarf, aber über das Jahr gesehen, stimmen Energieverbrauch und Stromerzeugung durchaus fast überein. Mag sein, dass dieses innovative Konzept nicht die Lösung aller Energieprobleme ist. Dafür ist es umweltfreundlich und ein Schritt in die richtige Richtung.

Schlanke sogenannte Spargelwindrder und Fassaden die Strom erzeugen sind in absehbarer Zukunft möglich. Mit diesen Ergänzungen wird jedes Haus zu einem Kraftwerk. Es fehlt nur an der nötigen Offenheit gegenüber Neuheiten.

Es ist an der Zeit, optimistischer mit neuen Ideen umzugehen. Wie heißt es so schön: Frage nicht ?Warum?? sondern ?Warum nicht??. Wieso sollte das Konzept nicht funktionieren?

Diese Pressemitteilung wurde via Mynewsdesk versendet. Weitere Informationen finden Sie im HALLER Infrarot GmbH

Shortlink zu dieser Pressemitteilung:
<http://shortpr.com/4zmdog>

Permanentlink zu dieser Pressemitteilung:
<http://www.themenportal.de/wissenschaft/erneuerbare-energien-pessimismus-ist-keine-loesung-91320>

Pressekontakt

Mynewsdesk

Herr Mynewsdesk Client Services
Ritterstraße -14 12
10969 Berlin

press-de@mynewsdesk.com

Firmenkontakt

Mynewsdesk

Herr Mynewsdesk Client Services
Ritterstraße -14 12
10969 Berlin

shortpr.com/4zmdog
press-de@mynewsdesk.com

Die HALLER Infrarot GmbH ist ein sddeutsches High-Tech-Unternehmen, das sich auf innovative und umweltfreundliche Infrarot-Heizsysteme spezialisiert hat. Hinter den Przisionsprodukten von HALLER steht die ausgewiesene technologische und kommerzielle Expertise von zwei süddeutschen Unternehmern mit langjähriger Erfahrung mit innovativer Heiz- und Umwelttechnik. Für ihre evolutionären Infrarot-Heizsysteme garantiert die HALLER Infrarot GmbH höchste Qualität und fortlaufende Weiterentwicklung auf der Basis der aktuellsten technologischen Standards. Alle HALLER Heizsysteme werden auf der Schwäbischen Alb gefertigt.

Neben technologischer Exzellenz und umfassendem Service für ihre Kunden hat die HALLER Infrarot GmbH in ihren Unternehmenszielen auch ihre ökologische Vision fest verankert. Die Infrarotheizungen von HALLER gehören durch ihre Energie- und Kosteneffizienz zu den saubersten, günstigsten und umweltfreundlichsten Heizungsangeboten auf dem Markt. In Verbindung mit einer dezentralen Energieversorgung aus regenerativen Quellen ermöglichen sie weitgehende Energiefreiheit und damit den nachhaltigen Schutz unserer natürlichen Ressourcen.

Anlage: Bild

